

Ausgabe 7 / 28.10.2018

WALDSTADION AKTUELL



A-KLASSE

B-KLASSE Saison
2018/19



SV LEOBENDORF



SC Inzell II

SV LEOBENDORF II



SV Neukirchen



15. Spieltag



schreinerei mühlfeldner

... wohnraum mit holz
gestalten und erleben ...

08682/9798 - lerchenstraße 16 - 83410 laufen

Beratung · Verkauf · Service

VORWERK

Franz Klinger

Ihr persönlicher Kundenberater

Telefon 0170/325 10 16



RISTORANTE · PIZZERIA

„Da Ariano“

Schlossrondell 1 · 83410 Laufen

Tel. +49 (0) 8682/1819

Tägl. geöffnet von 11.00-24.00 Uhr

Mittwoch Ruhetag

ZWEIRAD

Meisterbetrieb

EIDENHAMMER

Tittmoninger Str. 70 · 83410 Laufen

Tel.: 0 86 82 / 12 27 · Fax: 0 86 82 / 97 27



mehr unter: www.eidenhammer.de

► Liebe Fußballfreunde



Der SV Leobendorf begrüßt Sie recht herzlich zu den heutigen Heimspielen.

Ein besonderer Gruß gilt unseren Gastmannschaften vom SC Inzell und dem SV Neukirchen sowie den beiden Schiedsrichtern.

Der Rückrundenstart ist mit dem 2:1-Sieg letzte Woche gegen Petting gelungen. Durch den Ausrutscher von Bayerisch Gmain sind wir auf den zweiten Tabellenplatz gesprungen. Aufgrund der Ergebnisse in den vergangenen Wochen sind die vorderen Teams der Tabelle sehr nahe zusammengerückt. Uns steht also eine spannende Restsaison bevor.

Auch in der hinteren Hälfte der Tabelle, wo sich unser heutiger Gegner befindet, ist es äußerst spannend. Der SC Inzell steht derzeit auf Platz acht und hat fünf Zähler Vorsprung auf die Abstiegszone. Letzte Woche gab es eine bittere 0:7-Klatsche beim TSV Bergen.

Das Hinspiel konnte unser Team am ersten Spieltag mit 5:0 für sich entscheiden. Ein solches oder ähnliches Ergebnis wäre aus unserer Sicht natürlich auch heute wünschenswert.

Wir wünschen allen Zuschauern einen spannenden Fußballnachmittag und unseren beiden Mannschaften zwei Heimsiege.

*Stefan Thaler
Abteilungsleiter Fußball*

▶ A-Klasse Gruppe 6

Tabelle A-Klasse Gruppe 6		Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	SV Ruhpolding	12	10	1	1	40 : 8	32	31	●
2	WSC Bayerisch Gmain	14	10	1	3	38 : 9	29	31	↗
3	SV Leobendorf	13	9	2	2	36 : 16	20	29	↘
4	DJK Weildorf	13	9	1	3	31 : 16	15	28	●
5	TSV Bergen	14	8	1	5	35 : 23	12	25	●
6	SV Saaldorf II	13	5	2	6	15 : 22	-7	17	●
7	TSV Petting	13	5	1	7	20 : 25	-5	16	●
8	TSV 1895 Teisendorf II	14	3	5	6	22 : 30	-8	14	↗
9	SC Inzell II	13	4	1	8	14 : 38	-24	13	↘
10	BSC Surheim II	12	4	1	7	16 : 30	-14	13	●
11	TSV Siegsdorf II	13	3	3	7	11 : 23	-12	12	●
12	FAD. SC Weißbach	12	2	2	8	16 : 31	-15	8	●
13	ESV Freilassing II	14	1	3	10	16 : 39	-23	6	●

15. Spieltag A-Klasse Gruppe 6

27.10.	12.00 Uhr	WSC Bayerisch Gmain	-	ESV Freilassing II	7:0
27.10.	13.00 Uhr	BSC Surheim II	-	TSV Bergen	1:1
27.10.	13.30 Uhr	TSV Teisendorf II	-	TSV Siegsdorf II	1:1
28.10.	13.30 Uhr	TSV Petting	-	SC Weißbach	
28.10.	14.00 Uhr	SV Leobendorf	-	SC Inzell II	
28.10.	15.00 Uhr	DJK Weildorf	-	SV Ruhpolding	
28.10.		SV Saaldorf II		SPIELFREI	

MALER



Stefan Thaler

- Fassadensanierung • Holzschutz
- sämtliche Innenanstriche • Spachtelarbeiten

Emmering 1 • D-83410 Laufen-Leobendorf
 Mobil: 0160-92754894 • stefan.thaler@gmx.de

► B-Klasse Gruppe 7

Tabelle B-Klasse Gruppe 7		Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	FC Ramsau	13	9	0	4	35 : 21	14	27	↗
2	SV Surberg	13	8	2	3	32 : 12	20	26	↘
3	SG Schönau II	14	6	6	2	24 : 15	9	24	●
4	ASV Piding II	13	7	1	5	20 : 19	1	22	●
5	SV Oberteisendorf II	14	7	1	6	23 : 23	0	22	↗
6	SV Leobendorf II	13	6	2	5	27 : 25	2	20	↘
7	FC Bischofswiesen II	13	5	4	4	12 : 14	-2	19	↘
8	DJK Weildorf II	13	5	2	6	26 : 23	3	17	●
9	FC Hammerau II	14	5	2	7	25 : 29	-4	17	●
10	SV Neukirchen	13	4	4	5	21 : 20	1	16	●
11	TSV Bad Reichenhall II	14	5	1	8	21 : 34	-13	16	●
12	SV Marzoll	14	4	0	10	29 : 48	-19	12	●
13	SC Anger II	13	2	3	8	22 : 34	-12	9	●

15. Spieltag B-Klasse Gruppe 7

27.10.	13.00 Uhr	TSV Bad Reichenhall II	-	SV Oberteisendorf II	0:4
27.10.	14.00 Uhr	SV Marzoll	-	ASV Piding II	4:1
27.10.	15.00 Uhr	SC Anger II	-	SG Schönau II	2:2
27.10.	16.00 Uhr	FC Ramsau	-	FC Hammerau II	2:1
28.10.	13.00 Uhr	DJK Weildorf II	-	FC Bischofswiesen II	
28.10.	16.00 Uhr	SV Leobendorf II	-	SV Neukirchen	
28.10.		SV Surberg		SPIELFREI	



WEB UND WERBE WERK

Die Werbeagentur in der Region BGL · Traunstein · Rosenheim



Wege zum Kunden

www.webundwerbe.de

► Spielplan SV Leobendorf I.+ 2. Mannschaft

VORRUNDE:

SC Inzell II	- SV Leobendorf	0:5	FC Bischofswiesen II	- SV Leobendorf II	1:1
SV Neukirchen	- SV Leobendorf II	1:2	SV Ruhpolding	- SV Leobendorf	4:1
TSV Petting	- SV Leobendorf	3:1	SV Leobendorf	- SV Saaldorf II	2:2
FC Ramsau	- SV Leobendorf II	3:1	SV Leobendorf II	- SPIELFREI	
BSC Surheim II	- SV Leobendorf	1:5	ESV Freilassing II	- SV Leobendorf	0:2
SV Marzoll	- SV Leobendorf II	1:2	SG Schönau II	- SV Leobendorf II	1:1
TSV Siegsdorf II	- SV Leobendorf	1:2	SV Leobendorf	- WSC Bayer. Gmain	2:0
SV Oberteisendorf II	- SV Leobendorf II	2:0	SV Leobendorf II	- SC Anger II	5:2
TSV Bergen	- SV Leobendorf	1:3	SV Surberg	- SV Leobendorf II	3:0
ASV Piding II	- SV Leobendorf II	1:0	SV Leobendorf	- SPIELFREI	
SV Leobendorf	- TSV Teisendorf II	2:2	SV Leobendorf	- DJK Weildorf	4:1
SV Leobendorf II	- TSV Bad Reichenhall II	8:2	SV Leobendorf II	- DJK Weildorf II	3:1
SV Leobendorf	- SC Weißbach	5:0			
SV Leobendorf II	- FC Hammerau II	3:1			

RÜCKRUNDE:

So. 21.10.18	SV Leobendorf	- TSV Petting	2:1
So. 21.10.18	SV Leobendorf II	- FC Ramsau	1:6
So. 28.10.18	SV Leobendorf	- SC Inzell II	14.00 Uhr
So. 28.10.18	SV Leobendorf II	- SV Neukirchen	16.00 Uhr
So. 04.11.18	SV Leobendorf	- BSC Surheim II	14.00 Uhr
So. 04.11.18	SV Leobendorf II	- SV Marzoll	16.00 Uhr
Sa. 30.03.19	SV Leobendorf	- TSV Siegsdorf II	14.00 Uhr
So. 31.03.19	SV Leobendorf II	- SV Oberteisendorf II	12.00 Uhr
So. 07.04.19	SV Leobendorf	- TSV Bergen	14.00 Uhr
So. 07.04.19	SV Leobendorf II	- ASV Piding II	16.00 Uhr
Sa. 13.04.19	TSV Bad Reichenhall II	- SV Leobendorf II	17.00 Uhr
So. 14.04.19	TSV Teisendorf II	- SV Leobendorf	16.00 Uhr
Mo. 22.04.19	FC Hammerau II	- SV Leobendorf II	13.00 Uhr
Mo. 22.04.19	SC Weißbach	- SV Leobendorf	15.00 Uhr
So. 28.04.19	SV Leobendorf	- SV Ruhpolding	14.00 Uhr
So. 28.04.19	SV Leobendorf II	- FC Bischofswiesen II	16.00 Uhr
Sa. 04.05.19	SV Saaldorf II	- SV Leobendorf	15.30 Uhr
Sa. 04.05.19	SV Leobendorf II	- SPIELFREI	
So. 12.05.19	SV Leobendorf	- ESV Freilassing II	14.00 Uhr
So. 12.05.19	SV Leobendorf II	- SG Schönau II	16.00 Uhr
Sa. 18.05.19	WSC Bayerisch Gmain	- SV Leobendorf	14.00 Uhr
Sa. 18.05.19	SC Anger II	- SV Leobendorf II	17.00 Uhr
Sa. 25.05.19	SV Leobendorf	- SPIELFREI	
So. 26.05.19	SV Leobendorf II	- SV Surberg	15.00 Uhr
Sa. 01.06.19	DJK Weildorf	- SV Leobendorf	13.00 Uhr
So. 02.06.19	DJK Weildorf II	- SV Leobendorf II	15.00 Uhr

► Der nächste Spieltag - A-Klasse Gruppe 6



16. Spieltag

Sa. 03.11.	13.00 Uhr	SC Weißbach	-	SC Inzell II
Sa. 03.11.	14.00 Uhr	WSC Bayerisch Gmain	-	TSV Teisendorf II
Sa. 03.11.	14.00 Uhr	SV Ruhpolding	-	TSV Petting
Sa. 03.11.	15.00 Uhr	TSV Bergen	-	TSV Siegsdorf II
So. 04.11.	12.30 Uhr	SV Saaldorf II	-	DJK Weildorf
So. 04.11.	14.00 Uhr	SV Leobendorf	-	BSC Surheim II
So. 04.11.		ESV Freilassing II		SPIELFREI

► Der nächste Spieltag - B-Klasse Gruppe 7

16. Spieltag

Sa. 03.11.	13.00 Uhr	SC Anger II	-	TSV Bad Reichenhall II
Sa. 03.11.	13.00 Uhr	ASV Piding II	-	SV Oberteisendorf II
Sa. 03.11.	14.00 Uhr	FC Bischofswiesen II	-	FC Ramsau
Sa. 03.11.	17.00 Uhr	SG Schönau II	-	SV Surberg
So. 04.11.	13.00 Uhr	FC Hammerau II	-	SV Neukirchen
So. 04.11.	16.00 Uhr	SV Leobendorf II	-	SV Marzoll
So. 04.11.		DJK Weildorf II		SPIELFREI

► TSV Bergen - SC Inzell II 7:0

pg – Für den SC Inzell II lief es in Bergen nicht gut. Nach 10 Minuten bereits das erste Tor für Bergen. Nach einem Freistoß von der linken Seite, getreten von Willy Laschinger, verfehlen Bergener und Inzeller die Hereingabe, die so im Inzeller Tor landet. Die nächste Tormöglichkeit wieder für die Heimmannschaft. Nach Pass von Musa Sarjo schießt Maximilian Schustek aufs Inzeller Gehäuse, SC Torwart Pirmin Gollinger kann den Ball aber abwehren. Das 2:0 in der 25. Minute. Maximilian Meindl setzt sich auf der rechten Seite gegen seinen Gegenspieler durch, spielt auf Sarjo, der den Ball ins Inzeller Tor schiebt. Nach einer Flanke von der rechten Seite steigt TSV-Stürmer Mauricio Mühlberger am höchsten, den Kopfball kann Gollinger mit einer tollen Parade abwehren. Inzells Andreas Plenk setzt zu einem Solo an, legt den Ball am Bergener Strafraum für Jan Niclas Kreuer ab, dessen Schuss kann vom Bergener Torwart Mathias Grangel gerade noch mit einer Fußabwehr geklärt werden. Das dritte Tor für Bergen nach einem Foul an Schustek im Strafraum – der Gefoulte verwandelt den Elfmeter sicher. Nach der Pause das 4:0 für Bergen. Einen Abstoß vom Inzeller Tor kann Mühlberger abfangen, läuft allein auf Gollinger zu und schießt überlegt ein (51. Min.). Johann Berdan erkämpft sich im Mittelfeld den Ball und schließt sein Solo zum 5:0 ab (78. Min.). Nach Pass von Alexander Ehmer kann Mühlberger mit seinem zweiten Treffer auf 6:0 erhöhen (81. Min.). Kurz vor Ende der Partie schlägt Stephan Willinger einen langen Ball auf Berdan, der sich das Leder am Strafraum mit der Brust herunternimmt und zum 7:0 Endstand einschießt (87. Min.).

► Spielerporträt



Philipp Maier

Spitzname: Lippei
Geburtsdatum: 20.04.1998
Größe: 180 cm
Gewicht: 70 kg
Position: Verteidigung
Beruf: Student

Hobbys: Fußball, furt geh
Lieblingssessen: Schnitzel, Kasleberkas
Traumverein: SV Leobendorf
Sportliches Vorbild: Steven Gerard
Meine Stärken: Ausdauer
Meine Schwächen: fehlende Erfahrung
Mit einem Lottogewinn würde ich: eine Villa in Spanien kaufen
Einen Tag lang tauschen möchte ich: mit niemandem
Ich selber beschreibe mich als: zielstrebig
Sportliche Ziele: möglichst viele Spiele gewinnen
Heutiger Ergebnistipp: Erste: 3:1 / Zweite: 3:2

► Terminvorschau

Freitag, 23. November 2018

Saisonabschlussfeier der Alten Herren

um 19.30 Uhr im Vereinsheim am Sportplatz. Alle aktiven und passiven Mitglieder der AH sind hierzu herzlich eingeladen. Für Speis und Trank ist gesorgt.

SV Leobendorf - TSV Petting 2:1

Die Gastgeber nutzten eine weitere Gunst der Stunde – faktisch die Niederlage Bayerisch Gmains – um weiter Boden gutzumachen und den WSC sogar zu überholen.

Der erste Durchgang gegen Michi Schlagintweits Pettinger war von großem Kampf geprägt, echten Spielfluss vermissten die über 100 Zuschauer im Waldstadion beiderseits. Kaum einem Team gelang es einmal, die Kugel länger in den eigenen Reihen zu halten, die Störfeuer aller Akteure fruchteten, zahlreiche Fouls unterbanden ein „schönes“ Spiel. Und so dauerte es bis zum ersten Torschuss, der notierenswert ausfiel, satte 22 Minuten: Gäste-Keeper Mathias Patz hielt den Versuch von Tobi Huber. Gefährlicher wurde es sechs Minuten vor der Pause, als der TSV einen Torschuss Andi Riedners erst auf der Linie klären konnte (39.). Von Petting kam nichts zwingendes, Leobendorf übernahm diesen Part. Goalie Patz musste schon sein ganzes Können auspacken, um einen Schuss von Leon Schifflechner aus dem Eck zu fischen (40.). Nach der folgenden Ecke setzte der SVL-Stürmer einen Drehschuss knapp drüber (41.). Die Platzherren blieben dran und belohnten sich mit der letzten Aktion vor dem Halbzeitpfeiff von Referee Alois Huber: Leon Schifflechner traf bei seinem dritten Versuch mit einem Rechtsschuss unter die Latte 1:0 (45.+4) – durch zahlreiche Unterbrechungen hatte es eine beträchtliche Nachspielzeit gegeben.

Nach der Pause riss Leobendorf die Partie endgültig an sich, als eine Stunde rum war, sorgte Florian Schnugg für das beruhigende 2:0. Einen aufspringenden Ball nahm der A6-Top-Torjäger direkt und versenkte ihn im langen Eck. Patz war noch dran, aber gegen das satte Pfund letztlich machtlos (61.). Nach diesem sehenswerten zweiten Tor musste sich SVL-Coach Emre Spiroglu auf den Weg nach München-Oberhaching machen, der zweite Teil seiner B-Lizenz stand auf dem Programm. Seine Truppe regelte den angepeilten Dreier auch ohne ihn, wengleich es noch knapp und hektisch wurde – mit einem Wermutstropfen: Nach einem Foul von Daniel Hufnagel an Leon Schifflechner musste dieser verletzt vom Feld (68.). Zwei Minuten drauf rettete die Pettinger Hintermannschaft nach einem Freistoß von Konstantin Rubach in höchster Not. Wie aus dem Nichts fiel schließlich der Anschlusstreffer, Daniel Hufnagel war plötzlich links durch und schob die Kugel unter Leobendorfs Schlussmann Christoph Pöhlmann hindurch ins Netz – nur noch 2:1 (72.).

Es wurde hitzig, Pöhlmann und Hufnagel sahen Gelb. Jetzt ging's hin und her, auf SVL-Seite vergaben Valentino Persico (78.), Riedner (79.) und Schnugg (86.) Gelegenheiten, gegenüber schoss der eingewechselte Kebba Dampha (92.) freistehend am leeren Kasten vorbei – das hätte der Ausgleich für Petting sein müssen. Wieder wurde lange nachgespielt, Gerhard Enzinger sah innerhalb einer Minute zweimal Gelb, also die Ampelkarte, die letzte Chance vergab Maxi Schäfer – alles in der 97. Minute.



Die Gäste nahmen SVL-Stürmer Florian Schnugg stets zu zweit in die Mangel – hier mit Sebastian Hauerdingler (vorne) und Sebastian Singhammer. Der A6-Top-Torjäger erzielte am 14. Spieltag dennoch seinen 14. Saisontreffer. Foto: H.-J.Bittner

Hans-Joachim Bittner



► Rückblick: A-Klasse Gruppe 6 - 14. Spieltag

WSC Bayerisch Gmain verliert Spiel und Platz 2 – 0:1 in Saaldorf

Leobendorf nutzt die Chance und klettert auf den Relegationsplatz – Weißbach verliert unglücklich gegen Weildorf

Berchtesgadener Land. Der WSC Bayerisch Gmain hat es verpasst, zum Rückrundenstart mit dem SV Ruhpolding gleichzuziehen. Dafür kam dem am vergangenen Wochenende spielfreien Spitzenreiter aus der Biathlonmetropole der SV Leobendorf ein Stückchen näher: Die Ispiroglu-Elf nützte schon jüngst das Topspiel-0:0 der beiden bislang besten Teams mit einem 4:1-Sieg gegen Weildorf, nun legte die Truppe vom Abtsee mit einem 2:1 gegen Petting nach und eroberte vorerst den Relegationsplatz. Zum letzten Mal hatte der SVL diese Position nach dem 7. Spieltag inne, jetzt beträgt der Rückstand bei einem Spiel mehr gegenüber Ruhpolding zwei Punkte. Der WSC rutschte dagegen das erste Mal seit Mitte September wieder aus der angestrebten grünen Zone. Im Tabellenkeller wird die Situation für den SC Weißbach zunehmend bedrohlicher, nachdem trotz guten Spiels gegen Weildorf erneut nicht gepunktet werden konnte.

SC Weißbach – DJK Weildorf 1:2

Die Rieder-Elf von der Alpenstraße wartet nun schon seit fünf Spielen auf einen Sieg, der so dringend nötig wäre, um endlich wieder einmal aus der roten Abstiegszone zu klettern. Dabei spielte Weißbach gegen das weitaus höher dotierte Weildorf keinen Deut schlechter, aber die Chancenverwertung präsentierte sich einmal mehr unterirdisch. So durften sich die Gäste über einen Auswärtsdreier freuen, halten sie damit doch Anschluss nach ganz oben, nur ein Punkt fehlt jetzt auf Platz 2. SC-Coach Andi Rieder, der zum zweiten Mal ins Weißbacher Tor musste, hielt einen ersten Schuss von Wolfgang Berger (6.). Bei einem Kopfball von Christopher Berger aus kurzer Distanz war er dann zwar noch dran, die Kugel schlug aber dennoch unter der Latte ein – 0:1 (21.). Als eine halbe Stunde rum war, setzte sich Florian Marchl stark rechts durch, sein Zuspiel nach innen konnte Franz Bauregger nicht an DJK-Goalie Bernhard Hell vorbeibringen. Auf der anderen Seite führte ein sehenswerter Spielzug durch den abschließenden Mathias Berschl nicht zum Erfolg, Rieder parierte (36.). Kurz vor der Pause kam Weißbach via Traumtor zum nicht unverdienten Ausgleich: Ein scharfer Freistoß aus dem Mittelfeld erreichte Kapitän Mane Aicher, der die Kugel nicht nur stark annahm, sondern sich noch sehenswerter drehte, aus 30 Metern abzog und sie über Hell hinweg ins Netz donnerte – 1:1 (44.).

Der Torschütze schoss direkt nach dem Anstoß zur zweiten Hälfte erneut aufs Tor, Hell lenkte das Leder gerade noch über die Latte (46.). Torwart-Pendant Rieder hielt stark gegen Wolfgang Berger, nachdem Michi Berger top vorbereitet hatte (55.). Einen abgefälschten Schuss von Simeon Stöckl lenkte Hell im Rückwärtsfallen über seinen Kasten (59.), Christian Bauregger brachte die Kugel völlig frei vor dem DJK-Tormann ebenfalls nicht an diesem vorbei – die rund 50 Zuschauer beklagten sich nicht über zu wenig interessante Aktionen. Die Gäste beendeten die Partie zu zehnt, ein taktisches Foul von Martin Reiter am durchbrechenden Franz Bauregger mündete in der Ampelkarte (75.) für den Weildorfer. Trotzdem traf Gelb-Blau nochmal: Abwehrspieler Andreas Aschauer wuchtete einen 18 Meter-Aufsetzer stark ins rechte Eck – 1:2 (79.). Ein weiteres Gegentor verhinderte Rieder mit einer Fußballwehr gegen Johannes Koch (93.).

SV Saaldorf II – WSC Bayerisch Gmain 1:0

Die Saaldorfer Reserve machte ihrem Ruf alle Ehre: Heimstark! Mit Petting und Weißbach ließen hier bereits 1. Mannschaften die Punkte liegen, überhaupt konnte nur Bergen beim SVS gewinnen. Bayerisch Gmain war also gewarnt – es half nichts. Am Ende stand der freilich höher gehandelte WSC mit leeren Händen da. „Wir waren einfach schlecht“, fiel dann auch das Fazit von Gäste-Coach Florian Huber enttäuscht, kurz und knapp aus. Er musste auf wichtige Teamstützen wie Ka-

adidas Fußball



S – W – G

Sport – Werbung – Groß- und Einzelhandel

Kurt Gaugler
Mayerhofen 21 · 83410 Laufen
Tel. 08682/809910



Adi Dassler



Bestellungen über:
Sepp Thanbichler
Rupertistr. 19a · 83410 Laufen-Leobendorf
Tel. 08682/7951

pitän Ben Marino oder Simon Angerer – beide zogen sich jüngst Zehenbrüche zu – oder Ulli Neunzig verzichten. Prompt stellte sich das „alte“ Problem auf Bayerisch Gmainer Seite ein: Werden ein zwei Stammspieler aus dem Gefüge gerissen, leidet die Stabilität des WSC-Gerüsts massiv. Und so entwickelte sich ein Spiel auf absoluter Augenhöhe, die Differenz von zuvor fünf Tabellenplätzen war nicht auszumachen – wenngleich die Abwehrreihe des SVS teilweise Schwerstarbeit zu verrichten hatte. Die Truppe von Hubert Auer und Tobias Niederstraßer verstand es aber geschickt, den Angriffen der Gäste standzuhalten. Irgendwie musste es für den WSC, der alles Gebotene liegenließ, dann so kommen: Zehn Minuten vor Schluss konterten die Gastgeber-Youngster Philip Proгри und Roman Willberger, der den umjubelten 1:0-Siegtreffer erzielte. Die Zuschauerkulisse war mittlerweile beträchtlich, da bereits viele Fußballfans für das anschließende Bezirksliga-Derby zwischen Saaldorf und dem ESV Freilassing am SVS-Sportplatz weilten. Drei Minuten vor Schluss hatte Philip Proгри sogar noch die Möglichkeit zum 2:0, vergab aber knapp.

Der 14. A6-Spieltag:

TSV Siegsdorf II – BSC Surheim II 1:2 (0:0). Tore: 0:1 Josef Rehl (54. Minute), 1:1 Paul Glasl (71./Foulelfmeter), 1:2 Franz Rehl (93./Foulelfmeter). – Gelb-Rot: Dominik Stockhammer (BSC/90.).

SC Weißbach – DJK Weildorf 1:2 (1:1). Tore: 0:1 Christopher Berger (21.), 1:1 Manfred Aicher (44.), 1:2 Andreas Aschauer (79.). – Gelb-Rot: Martin Reiter (DJK/taktisches Foul/75.).

TSV Bergen – SC Inzell II 7:0 (3:0). Tore: 1:0 Willy Laschinger (10.), 2:0 Musa Sarjo (25.), 3:0 Maximilian Schustek (39.), 4:0 Mauricio Mühlberger (51.), 5:0 Johann Berdan (78.), 6:0 Mauricio Mühlberger (81.), 7:0 Johann Berdan (87.).

SV Saaldorf II – WSC Bayerisch Gmain 1:0 (0:0). Tor: 1:0 Roman Willberger (80.).

SV Leobendorf – TSV Petting 2:1 (1:0). Tore: 1:0 Leon Schifflechner (45.+4), 2:0 Florian Schnugg (58.), 2:1 Daniel Hufnagel (72.). Gelb-Rot: Gerhard Enzinger (SVL/95.).

TSV Teisendorf II – ESV Freilassing II 1:1 (0:1). Tore: 0:1 Tobias Rohr (29.), 1:1 Josef Hinterreiter (71.).

Hans-Joachim Bittner



Ehrliches Handwerk
seit 350 Jahren.

Höchste Braukultur aus Teisendorf.



WIENINGER BIER

Gasthaus Leobendorf

Gutbürgerliche Küche und ungarische Hausmannskost

- ▶ Ungarische Speisen, Weine und Schnäpse
- ▶ Grillabende ab 17 Uhr – bei schönem Wetter
- ▶ Spanferkel aus dem Holzofen
- ▶ Gemütlicher Biergarten
- ▶ Eingezäunter Kinderspielplatz

www.GasthausLeobendorf.de
Tel. 08682 9569471
Römerstraße 1
83410 Leobendorf

